



Auch die Suchhunde müssen das Erlebte verarbeiten

Klagenfurter Spürnasen im Auslandseinsatz



Team: Sabrina Piber aus Slowenien und Alexandra Grunow leiteten den Einsatz. Insgesamt waren fünf Hunde aus Klagenfurt im Einsatz PRIVAT (2)

Hinweise, dass sich die Vermisste im Zentrum von Bled aufhalten sollte. „Das stellte sich allerdings als falsch heraus“, so Grunow weiter. Zurück zum Anfang.

Dann ging es für den erfahrenen Suchtrupp aus Klagenfurt querfeldein. „Es waren äußerst schwierige Bedingungen – immer wieder wurden unsere

Hunde von frei laufenden Hofhunden, Katzen oder anderen Einflüssen irritiert“, so Grunow weiter. Zwei Tage und 15 Kilometer später war dann Stopp. Stunden später wurde die 81-Jährige gefunden – sie lag in einem Moor, für die Frau kam jede Hilfe zu spät, sie war schon Tage zuvor verstorben.

„Wir waren nur 150 Meter von

der Fundstelle entfernt. Die Hunde haben wirklich ganz tolle Arbeit geleistet“, erklärt Grunow. Am Sonntag ging es dann für die Truppe noch einmal an jenen Ort, an dem die Suche abgebrochen werden musste. „Das ist wichtig für die Tiere, damit sie abschließen können.“ Und auch die Hundeführer hatten die Gelegenheit, das Erlebte noch einmal Revue passieren zu lassen und zu verarbeiten. „Das ist für alle Beteiligten extrem wichtig.“

Das K9 Suchhundezentrum hatte im Vorjahr rund 120 Einsätze. Bei der Suche nach Vermissten, egal, ob Mensch oder Tier, haben die Klagenfurter Einsatzhunde eine Erfolgsquote von 96 Prozent. Immer wieder werden sie auch aus dem Ausland angefragt. **Petra Eggerer**

FEISTRITZ IM ROSENAL

SPÖ hat neuen Vorsitzenden

Ervin Hukarevic, Stadtrat in Ferlach, wurde am Samstag im Kulturhaus Feistritz im Rosental im ersten Wahlgang mit 61 Prozent zum Bezirksparteivorsitzenden der SPÖ Klagenfurt-Land gewählt, Ingo Appé, der das Amt insgesamt sechs Jahre innehatte, war aus persönlichen Gründen nicht mehr angetreten. Christian Orasch, Bürgermeister von Ebenthal, stellte sich als Gegenkandidat der Wahl. 110 Delegierte waren wahlberechtigt, 96 gaben ihre Stimmen ab.

KLAGENFURT

Pfandhaus ist insolvent

Über das Vermögen der Firma „PZ pfand.zone GmbH“ am Villacher Ring 59 wurde über Eigenantrag ein Konkursverfahren am Landesgericht Klagenfurt eröffnet. Aktiva von 23.000 Euro stehen Passiva in der Höhe von 228.000 Euro gegenüber. 13 Gläubiger sind betroffen. Der Schuldner beabsichtigt eine Fortführung des Betriebs mittels Sanierungsplan. Die erste Gläubigerversammlung findet am 23. Mai statt. Gläubigerforderungen können bis 9. Mai über den KSV1870 gemeldet werden.

WAS, WANN, WO?

Die wichtigsten Termine

HEUTE, 12. 4.

KLAGENFURT.

OSTERHASEN UND HERZEN IN SPACE. Der Künstler Centauri Alpha malt „Osterhasen und Herzen in Space“. Bis 18. 4. Atelier Antikesel, Salmstraße 1, 10 bis 16 Uhr.
galeriezumesel4@gmail.com

CARITAS FAMILIENBERATUNG. Kostenlo-

se, anonyme Rechtsauskunft und Familienberatung. Jeden Dienstag. Bezirksgericht, Feldkirchner Straße 6, 9 bis 12 Uhr.
Tel. (0463) 58 40-6511

APOTHEKEN

NOTRUF 1455

KLAGENFURT.

Nord-Apotheke, St. Veiter Straße 161,

Tel. (0463) 417 71. Bären-Apotheke, Rosentaler Straße 73, Tel. (0463) 222 25.

MITTWOCH, 13. 4.

KLAGENFURT.

OSTERN IN MINIMUNDUS. Kasperl und Kinderschminken. Minimundus, Villacher

Straße 241, 14 Uhr und 15.30 Uhr.

www.minimundus.at

SELBSTHILFEGRUPPE ALZHEIMER. Zoom-Gesprächsrunde mit Gerontopsychologin Christine Leyrouz und Angehörigen von Demenzkranken. Link erfolgt nach Anmeldung. Findet nur online statt, 18 Uhr.
hp15501@gmx.at